

Kurdische Guerilla bekennt sich zu Anschlag

Elazig. Die kurdischen Volksverteidigungskräfte (HPG) haben sich in einer am Freitag veröffentlichten Stellungnahme zu dem Anschlag auf eine Polizeiwache in der südosttürkischen Stadt Elazig bekannt. Wie die Nachrichtenagentur *Firat* meldete, seien laut HGP-Angaben insgesamt 105 Beamte getötet und 155 verletzt worden. Die Attacke am Donnerstag sei von einem Mitglied der Gruppe ausgeführt worden, um auf die Lage des in Isolationshaft befindlichen Vorsitzenden der verbotenen Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) hinzuweisen. Die HPG ist der bewaffnete Arm der PKK. Nach Angaben der türkischen Regierung seien bei dem Anschlag drei Polizisten getötet und mehr als 200 Menschen verletzt worden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/292119.kurdische-guerilla-bekannt-sich-zu-anschlag.html>